

# Das große Vereinbarkeits- Bullshit-Bingo

Was wir nicht mehr  
hören können

Vereinbarkeit

gestalten



Mach doch einfach Homeoffice.	Du musst es nur genug wollen, dann klappt es schon mit der fairen Aufteilung.	Also mein Mann kann <u>wirklich</u> keine Elternzeit nehmen.	Das geht nicht, es können ja nicht alle Teilzeit arbeiten.
Vereinbarkeit ist ein Frauenthema.	Frauen und Männer werden bei uns ja schon alle gleich behandelt.	Entweder Kind(er) oder Karriere!	Die Frauen sind selber schuld – die wollen es ja so.
Mütter sind ja eh fast nie hier.	Das ist Privatsache.	Das können wir im Betrieb so nicht umsetzen, was sollen denn die Kollegen sagen.	Der Vater bleibt doch schon zwei Monate zuhause.
Wir brauchen eine Flexibilisierung des Arbeitszeitgesetzes.	Früher haben die Mütter das auch geschafft – ohne zu jammern.	Wir müssen die Kinderbetreuung ausbauen.	Wir brauchen ja mittlerweile schon einen Männerbeauftragten.



**Na, wie viel hast du schon angekreuzt?**  
**Wenn du solche Sätze auch nicht mehr hören kannst, haben wir eine Antwort: Wir beraten Betriebs- und Personalräte zu Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Wir finden geeignete Maßnahmen, die überzeugen.**

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



Schreib uns für ein unverbindliches  
Erstgespräch: [vereinbarkeit@dgb.de](mailto:vereinbarkeit@dgb.de)

# Das große Vereinbarkeits- Bullshit-Bingo

Was wir nicht mehr  
hören können

Vereinbarkeit

gestalten



Entweder  
Kind(er) oder  
Karriere!

Die Frauen  
sind selber  
schuld –  
die wollen  
es ja so.

Mütter  
sind ja eh fast  
nie hier.

Das ist  
Privatsache.

Das können wir  
im Betrieb so  
nicht umsetzen,  
was sollen  
denn die Kolle-  
gen sagen.

Der  
Vater bleibt  
doch schon  
zwei Monate  
zuhause.

Wir brauchen  
eine Flexibi-  
lisierung des  
Arbeitszeit-  
gesetzes.

Früher haben  
die Mütter  
das auch ge-  
schafft – ohne  
zu jammern.

Wir müssen  
die Kinderbe-  
treuung  
ausbauen.

Wir  
brauchen ja  
mittlerweile  
schon einen  
Männer-  
beauftragten.

Mach doch  
einfach  
Homeoffice.

Du musst es  
nur genug  
wollen, dann  
klappt  
es schon mit  
der fairen  
Aufteilung.

Also mein Mann  
kann wirklich  
keine Elternzeit  
nehmen.

Das  
geht nicht,  
es können  
ja nicht alle  
Teilzeit  
arbeiten.

Vereinbarkeit  
ist ein  
Frauenthema.

Frauen und  
Männer  
werden bei  
uns ja schon  
alle gleich  
behandelt.



**Na, wie viel hast du schon angekreuzt?**  
**Wenn du solche Sätze auch nicht mehr hören kannst, haben wir eine Antwort: Wir beraten Betriebs- und Personalräte zu Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Wir finden geeignete Maßnahmen, die überzeugen.**

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



Schreib uns für ein unverbindliches  
Erstgespräch: [vereinbarkeit@dgb.de](mailto:vereinbarkeit@dgb.de)

# Das große Vereinbarkeits- Bullshit-Bingo

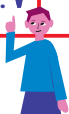
Was wir nicht mehr  
hören können

Vereinbarkeit

gestalten



<b>Mütter sind ja eh fast nie hier.</b>	<b>Das ist Privatsache.</b>	<b>Das können wir im Betrieb so nicht umsetzen, was sollen denn die Kollegen sagen.</b>	<b>Der Vater bleibt doch schon zwei Monate zuhause.</b>
<b>Wir brauchen eine Flexibilisierung des Arbeitszeitgesetzes.</b>	<b>Früher haben die Mütter das auch geschafft – ohne zu jammern.</b>	<b>Wir müssen die Kinderbetreuung ausbauen.</b>	<b>Wir brauchen ja mittlerweile schon einen Männerbeauftragten.</b>
<b>Mach doch einfach Homeoffice.</b>	<b>Du musst es nur genug wollen, dann klappt es schon mit der fairen Aufteilung.</b>	<b>Also mein Mann kann <u>wirklich</u> keine Elternzeit nehmen.</b>	<b>Das geht nicht, es können ja nicht alle Teilzeit arbeiten.</b>
<b>Vereinbarkeit ist ein Frauenthema.</b>	<b>Frauen und Männer werden bei uns ja schon alle gleich behandelt.</b>	<b>Entweder Kind(er) oder Karriere!</b>	<b>Die Frauen sind selber schuld – die wollen es ja so.</b>



**Na, wie viel hast du schon angekreuzt?**  
**Wenn du solche Sätze auch nicht mehr hören kannst, haben wir eine Antwort: Wir beraten Betriebs- und Personalräte zu Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Wir finden geeignete Maßnahmen, die überzeugen.**

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



Schreib uns für ein unverbindliches  
Erstgespräch: [vereinbarkeit@dgb.de](mailto:vereinbarkeit@dgb.de)

# Das große Vereinbarkeits- Bullshit-Bingo

Was wir nicht mehr  
hören können

Vereinbarkeit

gestalten



<p>Wir müssen die Kinderbetreuung ausbauen.</p>	<p>Wir brauchen ja mittlerweile schon einen Männerbeauftragten.</p>	<p>Mach doch einfach Homeoffice.</p>	<p>Du musst es nur genug wollen, dann klappt es schon mit der fairen Aufteilung.</p>
<p>Also mein Mann kann <u>wirklich</u> keine Elternzeit nehmen.</p>	<p>Das geht nicht, es können ja nicht alle Teilzeit arbeiten.</p>	<p>Vereinbarkeit ist ein Frauenthema.</p>	<p>Frauen und Männer werden bei uns ja schon alle gleich behandelt.</p>
<p>Entweder Kind(er) oder Karriere!</p>	<p>Die Frauen sind selber schuld – die wollen es ja so.</p>	<p>Mütter sind ja eh fast nie hier.</p>	<p>Das ist Privatsache.</p>
<p>Das können wir im Betrieb so nicht umsetzen, was sollen denn die Kollegen sagen.</p>	<p>Der Vater bleibt doch schon zwei Monate zuhause.</p>	<p>Wir brauchen eine Flexibilisierung des Arbeitszeitgesetzes.</p>	<p>Früher haben die Mütter das auch geschafft – ohne zu jammern.</p>



**Na, wie viel hast du schon angekreuzt?**  
**Wenn du solche Sätze auch nicht mehr hören kannst, haben wir eine Antwort: Wir beraten Betriebs- und Personalräte zu Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Wir finden geeignete Maßnahmen, die überzeugen.**

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



Schreib uns für ein unverbindliches  
Erstgespräch: [vereinbarkeit@dgb.de](mailto:vereinbarkeit@dgb.de)



# Das große Vereinbarkeits- Bullshit-Bingo

Was wir nicht mehr  
hören können

Vereinbarkeit

gestalten



Also  
mein Mann  
kann **wirklich**  
keine Eltern-  
zeit nehmen.

Wir  
brauchen ja  
mittlerweile  
schon einen  
Männer-  
beauftragten.

Mach doch  
einfach  
Homeoffice.

Du musst es  
nur genug  
wollen, dann  
klappt  
es schon mit  
der fairen  
Aufteilung.

Wir müssen  
die Kinderbe-  
treuung  
ausbauen.

Der  
Vater bleibt  
doch schon  
zwei Monate  
zuhause.

Wir brauchen  
eine Flexibi-  
lisierung des  
Arbeitszeit-  
gesetzes.

Früher haben  
die Mütter  
das auch ge-  
schafft – ohne  
zu jammern.

Das können wir  
im Betrieb so  
nicht umsetzen,  
was sollen  
denn die Kolle-  
gen sagen.

Die Frauen  
sind selber  
schuld –  
die wollen  
es ja so.

Mütter  
sind ja eh fast  
nie hier.

Das ist  
Privatsache.

Entweder  
Kind(er) oder  
Karriere!

Das  
geht nicht,  
es können  
ja nicht alle  
Teilzeit  
arbeiten.

Vereinbarkeit  
ist ein  
Frauenthema.

Frauen und  
Männer  
werden bei  
uns ja schon  
alle gleich  
behandelt.



**Na, wie viel hast du schon angekreuzt?**  
**Wenn du solche Sätze auch nicht mehr hören kannst, haben wir eine Antwort: Wir beraten Betriebs- und Personalräte zu Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Wir finden geeignete Maßnahmen, die überzeugen.**

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



Schreib uns für ein unverbindliches  
Erstgespräch: [vereinbarkeit@dgb.de](mailto:vereinbarkeit@dgb.de)